

Investorenbrief

3. Quartal 2012

Geschätzte Investoren

Unser Global Behavior ETF Portefeuille hat im dritten Quartal sein Alpha weiter ausgebaut, von 9.51% auf 10.56%. Dies bei einem unterdurchschnittlichen systematischen Risiko im Quartal von 0.896. Ein systematisches Risiko von 1 bedeutet beim AS Risk Management 100% Aktienexposure im MSCI World.

Das Alpha stammt aus der emotionslosen Titelselektion. Diese ermöglicht uns, das dritte Quartal in Folge die ETFs zu halten, die den Mehrwert generieren, auch wenn wir nur rund 90% long und damit 10% cash sind. Obwohl der Markt steigt, erlaubt unsere Stimmungsmessung zur Zeit nicht mehr Aktienexposure.

IN EIGENER SACHE

Diesen Juli haben wir ausgewählten Institutionellen unsere Investment Strategie mit Credit Suisse als Depotbank und Fondsleitung vorgelegt. Nun beobachten wir, dass der Markt beträchtlich stärker reagiert als erwartet. Entsprechend nutzen wir die Gunst der Stunde (tiefe Zinsen, tiefe Margen und unsere Lösung), um nicht nur mit unseren bestehenden Institutionellen zu arbeiten, sondern systematisch weitere Institutionelle in ein Syndikat mit Lead Orders miteinzubeziehen. Alternativ und aufgrund des Marktes und des Wettbewerbs zeichnet sich auch ab, dass unser Know-how eventuell ausschliesslich von einem Institutionellen genutzt wird. Wir überstürzen aber nichts und nehmen uns Zeit für diesen Prozess.

Alle Details zu den Portefeuilles Global und Swiss unter www.assetservices.ch

Neuchâtel-Auvernier, den 2. 10. 2012

Dr. André Wuerth et Claire de Weck-Piatini